Obligationen: M. 400 000 zu $3^1/_2$%, Stücke à M. 400. Zs. 30./6. u. 31./12. Tilg. ab 1897 durch jährl. Ausl. im Juni auf 2./1. Ende 1909 noch in Umlauf M. 342 000. Zahlst. wie bei Div. Kurs Ende 1898—1909: 100, 98, —, —, 96, 97, 97, 96, 95, 93, 91, 94%. Notiert Strassburg.

Hypotheken: M. 543 000 (Stand am 31./12. 1909) in verschiedenen Posten.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., bis 4% erste Div., 6% des Reingewinnes als Tant. an A.-R., 4% an Dir., Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Kassa inkl. Bankguth. 20 692, Häuser 1 070 270, Grundstücke 353 880, Entwäss.-Anlage 31 375. — Passiva: A.-K. 460 000, R.-F. 19 068, Ern.-F. 80 500, Oblig. 342 000, verloste do. 6000, do. Zs.-Kto 6104, Hypoth. 543 000, Gewinn 19 547. Sa. M. 1 476 219.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Oblig.-Zs. 12 180, Hypoth.- do. 20 965, Gas- u. Wasserleit. 1927, Feuerversich. 467, Strassenreinig., Abfuhr u. Kaminputzen 2289, Insert., Drucksachen u. div. Ausgaben 4409, Reparat. 9177, Steuern 8316, z. Ern.-F. 13 200, Gewinn 19 547. — Kredit: Vortrag 212, Mieten 92 020, Sonstiges 246. Sa. M. 92 479.

Dividenden 1889—1909: 2, 4, $4^1/_4$, $3^1/_2$, $3^3/_4$, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4 %. Cp.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Emil Lienhart, Albert Kley. **Aufsichtsrat:** Vors. Dir. E. Mathis, Staatsrat Dr. Gunzert, Paul Wenger, Geh. Komm.-Rat J. Schaller, Strassburg.

Zahlstellen: Für Div.: Eigene Kasse; Strassburg: A.-G. f. Boden- u. Kommunal-Kredit, Banque de Mulhouse, Bank von Elsass u. Lothr., Strassb. Bank Ch. Staehling, L. Valentin & Co., Pick, Schlagdenhauffen & Co.

Strassburger Immobilien-Gesellschaft in Strassburg i. Els.

Gegründet: 29./7. 1893. Dauer 99 Jahre. Letzte Statutänd. 28./2. 1899.

Zweck: Betrieb von Immobil.-Geschäften. Die Ges. übernahm von ihrem Mitbegründer J. Klein sen. Immobil. im Werte von M. 960 000; 1894 wurden von J. Klein jun., E. Klein und der Firma J. & E. Klein weitere Immobil. im Werte von M. 990 000 eingelegt.

Kapital: M. 1 050 000 in 1050 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 980 000, erlitt das Kap. durch Zurückzahl. u. Erhöhung versch. Umwandl., bis die G.-V. v. 20./3. 1895 dasselbe auf M. 750 000 normierte. Die G.-V. v. 28./2. 1899 beschloss Erhöhung um M. 300 000 (auf M. 1 050 000).

Anleihe: M. 1 234 400 in hypoth. Oblig. nach dem Stande v. 31./12. 1908, Stücke à M. 400. Tilg. durch jährl. Ausl.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Immobil. 3 407 436, Debit. 126 065, Beteilig. 230 000. — Passiva: A.-K. 1 050 000, R.-F. 22 468, Oblig. 1 228 400, do. Amort.-F. 66 400, do. Zs.-Kto 1600, Zs. 19 548, Kredit. 1 002 492, Amort.-F. 315 000, Gewinn 57 592. Sa. M. 3 763 501.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Reparat. u. Unk. 28 220, Zs. 69 802, Prov. 10 000, Gewinn 57 592. — Kredit: Vortrag 15 872, Miete 149 742. Sa. M. 165 615.

Dividenden 1894—1909: $3^1/_2$, $3^1/_2$, $3^1/_2$, $2^1/_2$, 2, $2^1/_2$, 2, $1^1/_4$, 2, 3, 3, 3, 3, 0, 3, $3^1/_2$%.

Direktion: E. Lienhart, A. G'sell. **Aufsichtsrat:** A. Herrenschmidt, J. Klein jr., Jos. Schwartz, Bank-Dir. Eugen Ruedolf.

Zahlstelle: Strassburg i. Els.: Allg. Elsäss. Bankgesellschaft.

---

*Stuttgarter Bau-Akt.-Ges. in Stuttgart.

Gegründet: 19./3. bezw. 25./4. 1910; eingetr. 26./4. 1910. Gründer: Fabrikant Rob. Bosch, Baurat Jakob Früh, Privatier Adolf Höfer, Dir. Eugen Kayser, Max Bleyle.

Zweck: Erwerb von Grundstücken, zunächst Erwerb des bisher im Eigentum der Rhein. Creditbank in Mannheim stehenden, auf dem Areal der früheren Legionskaserne zwischen der König-, Tübinger- u. der Kleinen Königstrasse gelegenen Baugrundstücks Nr. 84/86 der Königstrasse, zus. 585 qm, übernommen für M. 650 000, sowie die Überbauung dieses Grundstücks u. der künftig von der Akt.-Ges. zu erwerbenden Grundstücke, endlich Verpachtung, Vermietung, sonst. Ausnützung u. Veräusserung von Grundstücken.

Kapital: M. 700 000 in 700 Aktien à M. 1000, begeben zu 105%, übernommen von den Gründern.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Direktion: Kaufm. Max Bleyle.

Aufsichtsrat: Vors. Fabrikant Rob. Bosch, Stellv. Baurat Jakob Früh, Privatier Adolf Höfer, Dir. Eugen Kayser, Rechtsanw. Otto Thalmessinger, Stuttgart.

Stuttgarter gemeinnützige Baugesellschaft in Stuttgart.

Gegründet: 3./9. 1872. Letzte Statutänd. 23./3. 1900. **Zweck:** Erwerb. geeig. Baustellen zur Erbauung kleinerer Wohnungen, um dieselben an minderbemittelte Bevölkerungsklassen zu vermieten u. zu veräussern. Die Ges. besass Ende 1909 20 Häuser u. 9 Hintergebäude in der Adler-, Möhringer- u. Privatstr.